

## Kurzprotokoll der Sitzung des Planungsausschusses vom 06.10.2020

**Beginn:** 19:30 Uhr  
**Ende:** 20:25 Uhr

**Ort:** Großer Sitzungssaal Rathaus

**Sitzungsleiter:** Dietmar Gruchmann

**Anwesend:** Joachim Krause, Ulrike Haerendel, Jochen Karl, Bastian Dombret, Manfred Kick, Albert Biersack, Sefika Seymen, Christian Furchtsam, Harald Grünwald, Michaela Theis, Felicia Kocher, Walter Kratzl  
Verwaltung: Herr Meinhardt, Frau Peters  
Zuschauer: Zwei Zuschauer

### **TOP 1:** Eröffnung der Sitzung

Herr Grünwald bemängelt das Protokoll der letzten Sitzung bezüglich des Wohnens am Bürgerpark. Er möchte noch einmal den Punkt vorberaten haben.

Herr Kratzl kritisiert, dass der Bürgermeister sich das Protokoll nicht genau durchgelesen hat, und unterstellt absichtliche Ungenauigkeit.

### **TOP 2:** Sanierung Restaurant Bürgerhaus - Vorstellung der aktuellen Kostensituation und Freigabe zusätzlicher Maßnahmen

Der neue Clubraum soll Ende des Monats benutzbar sein, alle Arbeiten sollen bis Ende des Jahres beendet sein. Beim Restaurant war besonders die Statik ein Problem.

Ulrike meint, dass es keine Wahl gegeben hat, und bedankt sich für die genaue Auflistung. Frau Kocher bemängelt einen Kommafehler im Beschluss und fragt, ob es weitere Erhöhungen geben kann, was nicht der Fall ist. Sie fragt, ob es unnötige Ausgaben gibt, Frau Peters antwortet, dass sich die Erhöhungen auf die Statik und den Brandschutz beziehen. Herr Grünwald meint, dass die Erhöhungen nicht richtig berechnet sind. Er kritisiert die Reinigung der Deckenbalken, die seiner Meinung nach die ausführende Firma hätte durchführen müssen. Er will deshalb der Vorlage nicht zustimmen. Frau Peters erläutert, dass nur eine Grobreinigung von den Firmen verlangt werden kann. Bastian errechnet eine Steigerung von 55% für das Restaurant und von 33% für das Bürgerhaus und fragt, ob man etwas daraus lernen kann. Dietmar meint, dass die Unterbrechung der Sanierung ein Fehler war. Herr Kratzl behauptet, dass Frau Wundrak eine eigene Bauüberwachung beantragt hat. Er stimmt der Vorlage nicht zu. Ulrike weist auf die Qualität des Bürgerhauses hin, und Dietmar meint, dass für das Geld kein neues Bürgerhaus zu bauen gewesen wäre. Herr Grünwald fordert eine genaue Aufstellung der Kosten für die Stadtratssitzung. Herr Furchtsam meint, ein externer Baubetreuer hätte Geld sparen können, weil Mängel zu spät erkannt werden.

Der Beschlussvorlage, dem Stadtrat die Genehmigung der zusätzlichen Maßnahmen zu empfehlen, wird gegen die Stimmen der Grünen zugestimmt.

### **TOP 3:** Sanierung Bürgerhaus - Vorstellung der aktuellen Kostensituation und Freigabe zusätzlicher Maßnahmen

Das Gesamtbudget reicht aus, aber es müssen einige Maßnahmen ergriffen werden. Der größte Posten ist die Erneuerung der Schließanlage, dann die Erneuerung der Decke der Kegelbahn. Die Unterverteilung der Elektrik in der Hausmeisterwohnung muss erneuert werden.

Herr Kratzl meint, dass die Bauaufsicht gefehlt hat. Er hatte Decke und Beleuchtung der Kegelbahn für erneuerungsbedürftig gehalten. Die Beleuchtung zu erneuern, ist nicht vorgesehen, und es ist unklar, welche Leitungen dann erneuert werden müssen. Das wird bis zur Stadtratssitzung geklärt.

Der Beschlussvorlage, dem Stadtrat die Genehmigung der zusätzlichen Maßnahmen zu empfehlen, wird einstimmig zugestimmt.

**TOP 4:** Abschluss einer Vereinbarung mit dem Staatlichen Bauamt Freising zum neu zu errichtenden Kreisverkehr auf der St2350 gemäß BPl. 171 Kommunikationszone, Empfehlungsbeschluss für den Stadtrat

Der Grunderwerb ist vollzogen. Frau Kocher fragt nach Abzweigen für Fahrradfahrer. Herr Meinhardt weist darauf hin, dass es sich erst einmal um eine grobe Planung handelt. Herr Kratzl beantragt, Fahrradwege in den Beschluss aufzunehmen. Das ist laut Dietmar eine Selbstverständlichkeit. Bastian fragt, ob es separate Fahrradwege in der Planung gibt, was der Fall ist.

Der Beschlussvorlage, dem Stadtrat die Genehmigung zu empfehlen, wird einstimmig zugestimmt.

**TOP 5:** Bekanntgabe von nicht-öffentlichen Beschlüssen, bei denen die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind

Keine.

**TOP 6:** Mitteilungen aus der Verwaltung

Die Genehmigung des Landratsamtes für die Post wurde an die Stadträte zur Information verschickt, daran kann die Stadt nichts ändern. Die Parkplätze Nr. 4 und 5 sind durch Bedienstete der Post belegt, was genehmigungskonform ist. Die drei vorgesehenen Fahrradstellplätze sind allerdings nicht vorhanden, wovon die Bauaufsicht in Kenntnis gesetzt werden soll.

**TOP 7:** Sonstiges; Anträge und Anfragen

Ich frage nach dem Winterdienst für die Bushaltestelle auf dem Gelände der Laudategemeinde, den nach einer Auskunft der Stadt die Kirche zu leisten habe. Dietmar antwortet, dass der Bauhof im Winter zuerst alle Bushaltestellen räumt.

Ulrike fragt nach den Pollern in der Fußgängerzone am Bürgerplatz, die nicht hochgefahren sind. Dietmar hat veranlasst, dass sie Ladenbesitzer noch einmal informiert werden und dann die Poller ab 15 Uhr hochgefahren werden.

Für das Protokoll: *Joachim Krause*